



Isarsound meets Nashville

Carina Corell: Aus der Weltstadt mit Herz in die Weltstadt des Country & Folk

Sie war eine der großen Überraschungen des Sommer-Tollwood-Festivals in München: Carina Corell präsentierte vor einem begeisterten Publikum ihre neuen Songs in bayerischer Mundart. Die gebürtige Münchenerin verbindet dabei Dialekt mit authentischem Folk Sound.

Die letzten Jahre war sie noch mit einem englischsprachigen Programm unterwegs. 2015 reiste sie nach Nashville TN und nahm dort zehn ihrer Songs auf. Sie produzierte und veröffentlichte das Album in Eigenregie und erhielt bereits mehrere Auszeichnungen, darunter den deutschen Rock & Pop Preis 2015 als beste Folkrock Sängerin des Jahres und ebenso für das beste englischsprachige CD Album.

Je intensiver sich die Musikerin dem Schreiben neuer Lieder widmete, desto mehr kam das Bedürfnis auf, Songs in der eigenen Sprache zu schreiben. „Irgendwann habe ich es dann einfach einmal ausprobiert und sofort gemerkt, dass dies genau dem entspricht, was ich machen möchte“, sagt sie. Bayerisch klingt durch die vielen Vokale rund, weshalb sie sich am liebsten dem Dialekt bedient, der ihr in die Wiege gelegt wurde.

Als „weltengebummelte“ Musikerin handeln ihre Lieder von den kleinen und großen Geschichten, die das Leben schreibt. Die Muse für neue Lieder findet sie bei Spaziergängen am Isarufer in München oder auch manchmal am anderen Ende der Welt.

Live wird Carina Corell von erstklassigen Musikern unterstützt und präsentiert ihrem Publikum Eigenkompositionen sowie Covers von namhaften Künstlern aus der deutschen und österreichischen Liedermacherszene.